

XII. LIEDER

von

Schweizerischen Dichtern.

in Musik gesetzt

zu

4. MÄNNERSTIMMEN

von

J. Heinrich Tobler.

1835.



J. Engeler, z. Rose.

J. Eugster, z. Rose, Speicher.

28./1 — 1835.



6M 00206759

387697

Agob JRS

XIII. TILBDBER

von

Schweizerischen Dichtern.

in Musik gesetzt

zu

4. MÄNNERSTIMMEN

von

^{olann}
J. Heinrich Tobler.

Lith. von

B. Tobler.

1835.



I. Der Schweizer Schutzgeist.

Adarghetto.

I. Tenor

II. Tenor

I. Bass

II. Bass

V. 1 Es wallt hoch ob dem Schweizerland ein stiller Riesen - geist, das Aug' zu dem em -

Vers 1 Es wallt hoch ob dem Schweizerland ein stiller Riesen - geist, das Aug' zu dem em -

V. 2. Er war mit auf dem Grütli spitz, er stand zur Seite Tells, der Mor. gen. rö - the
V. 3. Bald steht er auf der Gletscher Eis, bald auf der Matten Grün. Er ist so arm kein
V. 4. O wen - de Schweizervolk den Blick zu ihm der oben thron - dan rich. te ihn auf

por ge wandt, der Sonnen Krei. sen heisst, ein küh. ner kräf. ti. ger Ge. sell, ge.

por ge wandt, der Son. nenkrei. sen heisst, ein küh. ner kräf. ti. ger Ge. sell, ge.

Se. gensblitz, sah da. mal er vom Fels. Er hat be. schworen kühn den Bund, ge.
 Dach u. Kreis, dass sie nicht bür. gen ihn. Er wandelt mit dem Hir. ten aus, er
 dich zu rü. ck, weil auch in dir er wohnt. Was Gros. ses man ge. than und that, so

mf.
wandten Schritts u. frei, ein Wanderer frohen Muths u. schnell u. wie sein Volk so treu!

mf.
wandten Schritts und frei, ein Wanderer fro - hen Muths u. schnell u. wie sein Volk so treu!

legt die Hand an's Schwert, Und es be. wie sen je. de Stund wie ihm die Frei. heit werth.
folgt dem Läu - gers. man, er ist bei Weib und Kind zu Haas u. wo er hel - fen kann.
weit dein Au - ge kreis't - vollbracht hat es mit küh. nem Muth der stil. le Ric - sen. geist!

Handwritten musical score for a four-part setting of the vocal exercise "ta la ta la tai". The score is written on four staves, with the top two staves in treble clef and the bottom two in bass clef. The key signature is one sharp (F#). The music consists of rhythmic patterns of eighth and sixteenth notes, with lyrics written below the notes. The lyrics are: "ta la ta la tai tai la tai ta ta ta ta ta tai tai la ta." The score includes various musical notations such as slurs, accents, and repeat signs.

ta la ta la tai tai la tai ta ta ta ta ta tai tai la ta.

ta la ta la tai tai la tai ta ta ta ta ta tai la tai la ta.

II. Des Sängers Vaterland.

Allegretto.

V.1. Sag an, sag an, sagen, du froher Sän-ger, du, wo ist dein Va-ter-land? wo

V.1. Sag an wo ist dein Va-ter-land? wo

V.2.a. Sag an,

V.2.b. Sag an,

V.3. Sag an,

Allo.

wei. test und sin. gest am lieb. sten du, wo liegt dein Hei. math. land? Am

wei. test und sin. gest am lieb. sten du, wo liegt dein Hei. math. land? Am

Detailed description: The image shows a page of handwritten musical notation. It features four staves. The top two staves are for the voice, with lyrics written below them. The bottom two staves are for the piano accompaniment. The music is in a major key with two sharps (F# and C#) and a 4/4 time signature. The tempo is marked 'Allo.' (Allegretto). The piece concludes with a double bar line and a fermata over the final note. The lyrics are in German: 'wei. test und sin. gest am lieb. sten du, wo liegt dein Hei. math. land? Am'.

V. 2. a. Am
 V. 2. b. Auf
 V. 3. Auf

Hü. gel, am Hü. gel mein Häuschen steht, im Ländchen, von Ber. gen um kränzt, am

Hü. gel, am Hü. gel mein Häuschen steht, im Ländchen, von Ber. gen um kränzt am

*Sän. tis, am Sän. tis da sin. dest da das Ländchen, es heisst Apper. zell. Da
 Höhen, im Thale da sin. dest du, uns Sän. ger, uns Söh. ne von Tell, wir
 Ber. gen, auf Ber. gen da weil ich so gern, da singen die Sän. ger mit Lust; Da*

Tempo di

Hü-gel mit far-bi-gen Blu-men be-süät das Dörfchen im Son-ner-licht glänzt und

Hü-gel mit far-bi-gen Blu-men be-süät das Dörfchen im Son-ner-licht glänzt und

wohnet die Freiheit, da wohnt die Ruh', da scheint ihr Stern noch so hell. Es
 wahren die Freiheit, wir wahren die Ruh', drum scheint ihr Stern uns so hell. Es
 rauschen die Tö-re nach Nah' u. nach Fern', da hebt sich die mährli-che Brust. Du

Marcia

ü - ber der Flur, wo mein Häuschen steht das eid - ge - nös - si - sche Banner weht!

ü - ber der Flur, wo mein Häuschen steht das eid - ge - nös - si - sche Ban - ner weht!

*knüpfet das Ländchen ein fe - stes Band an's eid - ge - nös - si - sche Väter - land.
 knüpfet uns Alle ein fe - stes Band an's eid - ge - nös - si - sche Va - ter - land.
 fühlt man sich freier u. bietet die Hand den Eid - ge - nos - sen im Schweizerland.*

I. H. Tobler nach Bion.

III. Der Alpenwandler.

Vivace

The musical score is written for a piano and voice. It consists of four staves. The top two staves are for the piano, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The bottom two staves are for the voice, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 6/8. The tempo is marked 'Vivace'. The music features a melody with eighth and sixteenth notes, and rests. There are dynamic markings like 'ff' and 'f'. The lyrics are written below the piano staves and above the voice staves.

V. 1. Hin - auf, hinauf, hin - auf, hinauf, hinauf auf die Ber - ge, hin - auf auf die Höhen! wo

V. 1. Hin - auf, hinauf, hin - auf in die Ber - ge, hin - auf auf die Höhen!

2. Hin - auf, hinauf, hin - auf, hinauf, hin - auf nach der Tristen ge - priessnem Ge - biet, wo
 3. - - - - - , hin - auf nach dem heil - ighen Frei - heits - Al - tar lasst
 4. - - - - - , hin - auf in die Ber - ge, hin - auf auf die Höhen es

kühnsich die Gens en er sprängen und keh re Ge,,
wo Al. penhör. ner er. Idin. gen und keh. re Ge,,

Al. penro. sen er. sprassen, bei Win. ters rau. hen Ge. nos. sen — wo herrlich das
dankend zum Hümel es flammen, dass frei. em Land wir ent. stam. men, so frei wie der
brausen dort freudi. ge Lieder, die lieb. li. chen Thalehernie. der und Freiheits Ge,,

stat-ten er - stehn und heh-re Ge - stat-ten er - stehn Hin - auf, hin auf, hin,,
 stat-ten er - stehn u. heh-re Ge - stat-ten er - stehn Hin - auf, hin auf, hin,,
 stat-ten er - stehn u. heh-re Ge - stat-ten er - stehn Hin - auf, hin auf, hin,,

Lie - ben er - blüht - wo herrlich das Lie - ben er - blüht. Hin - auf hin - auf hin,,
 him - li - sche Aar so frei wie der him - li - sche Aar - - - - -
 früh - le er - stehn und Freiheitsge - füh - le er - stehn! - - - - -

auf, hin-auf, hin-auf, hin-auf in die Ber-ge hin,,
auf, hin-auf in die Ber-ge hin-auf in die Höhen hin-auf hin,,

auf, hin-auf nach der Trif-ten ge-priesnem Ge-biet: Hin-auf nach der Trif-ten ge,,
nach dem hei-li-gen Frei-heits-Al-tar! nach dem hei-li-gen
in die Ber-ge hin-auf in die Höhen! in die Ber-ge hin,,

Schluss zur ersten u. 4^{ten} Strophe

auf in die Höh

auf in die Höh

*priesnem Ge. biet.
 Frei. heils. Al. tar!
 auf in die Höh*

*n.
 C. Schiesser*

IV. Der Sänger Tafellied.

♩ Allegretto

1. Schön, schön, schön, schön ist's hier an die ser Ta. sel. runde, wo in Ein. tracht,
 wo in

2 Heil, Heil, Heil, Heil dem Land, wo Brüder frudlich wohnen, Ruh' und Frei. heit,
 Ruh' u.

wo in Eintracht, wo in Eintracht u. im Bruder,
 wo in Eintracht, Eintracht
 wo in Eintracht Eintracht wo in Eintracht u. im Bruder,
 Eintracht und im Bruder. In der wo in Eintracht, wo im Bra der

T. I. 2. Ruh und Freiheit, Ruh u. Freiheit im Ver. ei. ne
 T. II. u. B. I. Freiheit Freiheit Freiheit
 B. II. Freiheit im Ver. ei. ne thronen, Ruh u. Freiheit im Ver. ei. ne

bunde, Sänger sitzen, Sänger sitzen, Sänger sitzen, voller

bunde, Sänger sitzen, Sänger sitzen, Sänger sitzen, voller

Sänger sitzen voller Lieb und Lust,

thronen, sich er bieten, sich er bieten, sich er bieten Recht und

sich er bieten Recht u. Pflicht die Hand.

voller Lieb u. Lust. Arm an Arm so fröhlich u. so bie der singend

voller Lieb u. Lust. Arm an Arm so bie der, Arm an
so fröhlich bie der Arm an

Bru. der pflichtliebend Brüder auf, wir wollen dess' uns freu en wollen

B.I. uns freu en Brüder

B.II. uns dess' er freu, en Brü. der

ih. re hoch re re Schweizer. lie der, hoch er. füllt mit Won. ne ih. re
 Arm die Lie der hoch er. füllt mit
 Arm, so hoch re Lie. der hoch er. füllt

feür. lich un. sern Bunder neu en e wig bleib ge. knüpft das schö. ne
 B. I. auf! er: neu er ge
 B. II. auf den Bunder neuen e wig bleib
 Glü. ser hoch 'es leb' das Schweizer.
 es

1. Brust, mit Wonne ih re Brust. Schön, schön, schön, schön ist's

1. Wonne ih. re Brust, mit Wonne ih. re Brust. Schön, schön, schön,

siehe Schluss.

siehe Schluss.

2. Band ge . knüpft das schö ne Band! Heil, Heil, Heil, Heil dem
 B. II. knüpft das schöne Band! geknüpft das schöne Band! *

3. land! es leb' das Schwei . zer land!
 B. II. leb' das Schweizerland! es leb' das Schweizerland!

hier an die ser Ta-fel-runde, wo in Eintracht u. im Bru-der-bun-de, Sän-ger
 schön ist's hier, wo froh im Bru-der-bun-de, Sän-ger

Land, wo Brüder friedlich wohnen, Ruh u. Freiheit im Ver-ei-ne thronen, sich er-,
 Heil dem Land wo Ruh u. Frei-heit thro-nen, sich er-,

sizen, vol. ler Lieb' und Lust. Arm an Arm so fröhlich u. so bie. der, sin. gend

si. zen, vol. ler Lieb' u. Lust. Arm an Arm so fröhlich u. so bie. der, sin. gend

bie. ten Recht u. Pflicht die Hand, Brü. der, auf! wir wol. len dess' uns freuen, wol. len

ih. re lieb. ren Schweizer. lie. der, hoch er füllt mit Won. ne ih. re Brust. §

ih. re hehren Schweizer. lie. der, hoch er füllt mit Won. ne ih. re Brust. §

D.C. §

D.C.

sehr lieb un. sern Bunder neu. er, e. wig bleib. ge. knüpf. das schö. ne Band.

Schluss.

Mit Won.ne ih. re Brust, mit Won.ne ih. re Brust, mit Won.ne ih. re Brust.

Mit Won.ne ih. re Brust, mit Won.ne ih. re Brust, mit Won.ne ih. re Brust.

Es blei.be ge.knüpft, es blei.be ge.knüpft, geknüpft das schöne Band.
 Es le.be un.ser Land, es le.be un.ser Land hoch leb' das Schweizerland!

* will man dem Vaterland ein Lechhoch bringen, so wird beim Zeichen \odot angefangen, 1 Takte fortgesungen und dann der Schluss wiederholt.

V. Die Menschenkraft

Moderato

The musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, and the bottom two are for the piano accompaniment. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Moderato'. The music features a melody with eighth and sixteenth notes, and rests. Dynamics include *ff* (fortissimo) and *p* (piano). The lyrics are written below the vocal staves.

V.1. Edel ist des Menschenkraft, göttlich, wenn sie Gutes schafft! Wenn im Geist

V.1. Edel ist des Menschenkraft göttlich wenn sie Gutes schafft! Wenn im Geist

V.2. Wahrlich, Geist u. Herz u. Hand, auch umschlingt einheitig Band. Wo ver-eint

V.3. Wal-te Geist vom Lichte erhell't, wal-te Herz, mit Gott ver-mählt. Dei-ne, Hand,

die Wahrheit wohnt u. im Her - zen Lie - be

die Wahrheit wohnt, die Wahrheit wohnt, u. im Her - zen Lie - be

V. 2 ihr kräftig waltet, Eiteltes da sich gerne,

waltet ihr kräftig waltet,

V. 3 dem höhern Willen, helfe Gottes Rath er.

Willen dem höhern Willen,

thronet bringt die Hand des Gei. stes Rath, frisch u. froh zur Le. bens,

thronet bringt die Hand des Gei. stes Rath, frisch u. froh zur Le. bens,

stüb. tel. Euch entschwinden Gram u. Noth, en - er Thun be - glü. cket
 fül. ten. Heil euch den, Ge. müth - Verstand! Heil auch dir, o Men. schen,,

that, frisch u. froh zur Le. bens. that.

that, zur Leb. bens. that frisch u. froh zur Le. bens. that.

Gott.
 Gott be glü. ket Gott
 hand
 hand o Menschen hand.

Eu. er Thun be. glü. ket Gott.
 Heil auch dir o Menschen hand!

VI. Der süße Name Vaterland.

Andante.

The musical score is written for voice and piano. It consists of four staves. The top staff is the vocal line, and the bottom three staves are the piano accompaniment (treble and bass clefs). The tempo is marked 'Andante'. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 6/8. The music features a simple, lyrical melody with piano accompaniment. The lyrics are written below the vocal staff and above the piano staves.

V.1. Va. ter. land, dein hold' der Na. me klingt so freundlich un. serm Ohr, Va. ter. land, des

V.1. Va. ter. land, dein hold' der Na. me klingt so freundlich un. serm Ohr, Va. ter. land, des

V.2. Freundlich schiendie mil. de Sor. ne uns zu. erst auf dei. nen Schoos Dir ent. sprossen

V.3. Va. ter. land, in dir ge. dei. het al. les, was der Menschheit fromt; wo der Mann die

Ed. len Sa. me wächst so freu. dig dir empor, wächst so freu. dig dir empor;

Ed. len Sa. me wächst so freu. dig dir empor wächst so freu. dig dir empor;

*uns zur Won. ne tau. send Blu. men klein u. gross, tausend Blumen klein u. gross.
Kraft dir wei. het, das zum Gu. ten, Gu. tes köm. t, das zum Gu. ten Gu. tes köm. t.*

Frei-heit, Tu-gend Hel. demuth, u. des Friedens köstlich Gut und des Frie- dens
u. des Friedens köstlich Gut und des Frie- dens

Auch der Bil- dung ed. le Saad, Vä- ter- land, ist dei- ne That, Vä- ter- land, ist
Wo für dich er sorgt u. schafft blüht in dir die Se- genskraft blüht in dir die

köstlich Gut - u. des Frie. dens köst. lich Gut.

köstlich Gut, u. des Frie. dens köst. lich Gut, u. des Frie. dens köstlich Gut.

*deine That, Va. ter land ist dei. ne That, Va. ter land ist dei. ne That.
 Se. genskraft, blüht in dir die Se. genskraft blüht in dir die Se. genskraft.*

VII. s' Wörtli frei.

Andante

V.1. Mi hei. me. tet so mild u fründtli e Her. zig süs. ses Wört. li a; s'isch

V.1. Mi hei. me. tet so mild u fründtli e Her. zig süs. ses Wört. li a; s'isch

- V.2. A Hüs. li, das us Bäume lu. schet; ä Gärtli, das voll Bluome stäh; ä
 V.3. Lebt, ü. sa Schwizer. ma x'bi glüka im Hus ä sanfte Engels. g. stalt. A
 V.4. Und blüet em gar en Chranz vo Chinde, a Tu. ge. de de El. tern glich; cha

wit be. kant, al. lei recht gründli ver. stähltshalt nu de Schwitzerma. Wotsch
 wit be. kant al. lei recht gründli ver. stähltshalt nu de Schwitzerma. Wotsch

Bächli, das vom Fel. se rauschet; ä Heerd, die uf de Matta guht; das
 röslich Wib, dem us de Bli. ka ä Herz voll Lieb u. Güeti strahlt. So
 er si fast is Glücknüüd fin. da; Wie bin. i, denket er, doch so rich! Er

Op. pe wiss sa, wa das sey? s'isch ü sa her zig Wörtli frei, frei, frei.

Op. pe wiss sa, wa das sey! s'isch ü sa her zig Wörtli frei, frei, frei.

luegt er a, u. denkt da bei: da gfüllt mer wohl, da isch es frei, frei, frei!
 schmölle let er dick a d'lei und denkt: mi Wöb isch her zig frei, frei, frei.
 kauft u. schafft u. juchzt. Ruhe! Mer isch so hü. lisch wohl u. frei, frei, frei!

Th. Bornhauser.

VIII. Lebensheiterkeit.

Allegretto.

V.1. Wer stets ver. gnügt u. hei - - - - - ter die Er. den bahn durchlebt

V.1. Wer stets vergnügt u hei. ter die Er. den bahn durchlebt

V.2. Wer un. ter fro. hen Brü - - - - - dern sein Gläschen trinken kann;

Wer un. ter fro. hen Brü. dern

V.3. Wer an ein künft'g Le - - - - - ben mit fromem Herzen glaubt,

Wer an ein künft'g Le. ben

und auf der Eh. re Lei - - - - - ter nicht ängstlich aufwärts strebt, wer

u. auf der Eh. re Lei - - - - - ter nicht ängstlich aufwärts strebt

Bei Saiten. klang u. Lir - - - - - dern sich fühlt, ein frei er Mann; wer;
 Bei Saitenklang u. Lir. dern
 dem keines Zweiflers Stre - - - - - ben die fro - he Aus. sicht raubt; der
 dem keines Zweiflers Streben

bei Be - ruf u. Sor - gen sein Stücklein Brod er - hält und
 wer bei Be - ruf u. Sor - gen sein Stücklein Brod er - hält

nach des Ta - ges Schwü - le ein braves Weib um - schliesst, das
 wer, nach des Ta - ges Schwü - le ein braves Weib um - schliesst,
 fühlt ge - wiss hie - nie - dere der Tugend rei - ne - Lust, des
 der fühlt ge - wiss hie - nie - den der Tugend rei - ne - Lust,

je den neu en Mor - gen sich freut der schö nen Welt.

und je den neu en Mor gen sich freut der schö nen Welt.

an der Ar beit Zie - le, recht freundlich ihn be grüsst.
 das an der Ar beit Zie le,
 Her zens stil len Frie - den, den Himmel in der Brust!
 des Her zens stil len Frieden,

IX. Vaterlandslied.

mf
V. 1. Der Freude Quell fließt rein u. hell wo Freiheitssinn er blühet u. Hel. demüth er..

mf

mf
V. 1. Der Freude Quell fließt rein u. hell

mf

V. 2. Der Freude Quell fließt rein u. hell wo Bruderliebe wohnt, u. Himmelsfrö. de
 V. 3. Der Freude Quell fließt rein u. hell, wo Bildungssaat gedei. het; die Jugend Gott sich
 V. 4. wo frome Sit. te wirt. tet, u. Ed. tes sich ge.,

*g*liehet. *F*leuss, *F*reuden *q*uett *f*leuss rein u. hell dem *V*a - ter - land, dem
*F*leuss *F*ren - den *q*uett *f*leuss rein u. hell dem *V*a - ter - land, dem

thro net. *F*leuss, *F*reuden *q*uett *f*leuss rein u. hell dem *V*a - ter - land, dem

*w*ei het. *F*leuss, - - - - -

*st*at let. *F*leuss, - - - - -

A musical score for a four-part setting of the hymn "Vaterland!". The score is written on four staves, two for the upper voice parts (Soprano and Alto) and two for the lower voice parts (Tenor and Bass). The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The lyrics are written below the notes. The first two staves are for the upper voices, and the last two are for the lower voices. The lyrics are: "Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!". The score includes dynamic markings such as *p* and *f*, and articulation marks like slurs and accents.

Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!
 Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!
 Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!
 Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!

Va - ter - land! Fluss, Freudenquell, fluss' rein u. hell dem Va - ter - land!
 Va - ter - land!
 Va - ter - land!

H. Krusi

X. Schweizerlied.

Allegro

V. 1. Hier sitzen wir im trau-ten Freundeskreise u. in dem Gla - "

V. 1. Hier sitzen wir im trauten Freundeskreise u. in dem

V. 2. Wir sind des heh- ren Lan- des freie Söhne u. uns- re Bur - "

Wir sind des hehren Landes freie Söh- ne u. unsre

V. 3. Lasst, Schweizerbrü- der, uns den Schwur erneuern für unser Volk

Lasst, Schweizerbrüder, uns den Schwur erneuern: für unser

se perlt der Wein, drum lasst uns Brüder, heute froh u. weise die schönste Stunde reiner
Gla . se perlt der Wein, drum lasst uns Brüder, heute froh u. weise die schöne Stand reiner

Bar. ger sind die Höhen, dort strömt der Rhein in wundersamer Schein, dort wohnt das Glück, mo hoch die
Völk u.äder Land! Und wird des kämpfes Straude uns er freuen so fin. de sie das Schwert in

Freude weihn u. durch des San. ges wundersa. me Weisen lässt uns die Schweiz u.

Freude weihn

*Al. pen stehn. Und dort, wo Für. ster um die Ahnen klagen, dort ward die Schlacht der
je. der Hand! Und zu den Ber. gen müß es donnersd. fliegen: „der Schweizerman will*

ih. re Freiheit preisen, lasst uns die Schweiz u. ih. re Freiheit preisen u. ih. re Freiheit

lasst uns die Schweiz u. ihre Freiheit preisen u. ih. re Frei. heit

Freiheit einst geschlagen! dort ward die Schlacht der Freiheit einst geschlagen, der Freiheit einst ge-
 sterben o. der sie gen! der Schweizerman will sterben o. der sie gen, will sterben o. der

prei sen. Das Glas zur Hand: hoch leb' das frei e Va. ter land!
prei sen. Das Glas zur Hand: hoch leb' das frei e Va. ter land!

schla gen! Das Glas zur Hand: hoch leb' das frei e Va. ter land!
sie gen! - - - - - !

C. Schiesser.

XI. Alpenlied.

Andante.

The musical score is written for a piano and consists of four staves. The top two staves are for the right hand, and the bottom two are for the left hand. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 6/8. The tempo is marked 'Andante'. The music features a melody in the right hand and a bass line in the left hand. The lyrics are written below the staves.

V. 1. Alphornklang, Seirensang tönt uns Thal vom Felsenhang, Alp - hornklang

V. 1. tönt in's Thal vom Felsenhang,

V. 2. Alphornklang, Seirensang schallet Thal u. Wald entlang; Alp - hornklang

V. 3. Alphornklang, Seirensang schalle freudig, schalle lang.

Sen - nensang füllt das Herz mit Lust u. Seh - nen, lobt in's

füllt das Herz mit Lust u. Sehnen, lobt in's

Sen - nensang spricht in lie - ben, süs - sen Tö - nen von dem
 den zur Frei - heit neu - ge - bo - ren hat das

Adagio

f *p*

Au - ge Freu - den thürnen. Alp - hornklang, Sen - nen sang

Au - ge Freu - den thürnen. Alp - hornklang, Sen - nen sang

Al - pen land, dem schönen. Alp - hornklang, Sen - nen - sang
 Schwei - zer herz ge - schworen.

Tempo I.

m füllt das Herz mit Lust in Sch. nen, lókt ir's Au. ge Freu. den. thü. nen.

m füllt das Herz mit Lust in Sch. nen, lókt ir's Au. ge Freu. den. thü. nen.

spricht in tie. ben süs. sen Tö. nen von dem Al. pen. land dem schönen.
den zur Frei. heit neu. ge. bo. ren hat das Schweizer. herz ge. schworen.

Alp - hornklang, Ser - nen sang tönt in's Thal vom Fel - ser - hang.

tönt in's Thal vom Fel - ser - hang.

Alp - hornklang, Ser - nen sang schallet Thal u. Wald ent - lang.
 - - - - - , - - - - - schal - le freu - dig, schal - le lang!
 C. Schiesser.

XII. Trinklied.

Andantino

V. 1. Brüder, lasst uns freudig singen, da der Wein im Glase schäumt, da das Glück auf goldnen

V. 1. Brüder, lasst uns freudig singen, da der Wein im Glase schäumt, da das Glück auf goldnen

V. 2. Brüder, seht wie Gottes Güte Lust u. Lie. be aus gestreut, wie der Freude schöne

V. 3. Brüder, greift dar zum Pokale, reicht dem Nachbarn warm die Hand, ruft es über Berg u.

Allegretto.

Schwingen rosig unsre Zukunft säumt! Lasst uns allen Harm versenken, in der Wonne

Schwingen rosig unsre Zukunft säumt! Lasst uns allen Harm versenken, in der Wonne

Blüthe je de Stunde sich er neuet. Und uns hat er Wein gegeben u. des Lie. des
 Tha. te: Freiheit hoch u. Va. ter. land! Lasst uns Hass u. Harm verschliessen in des Grabes

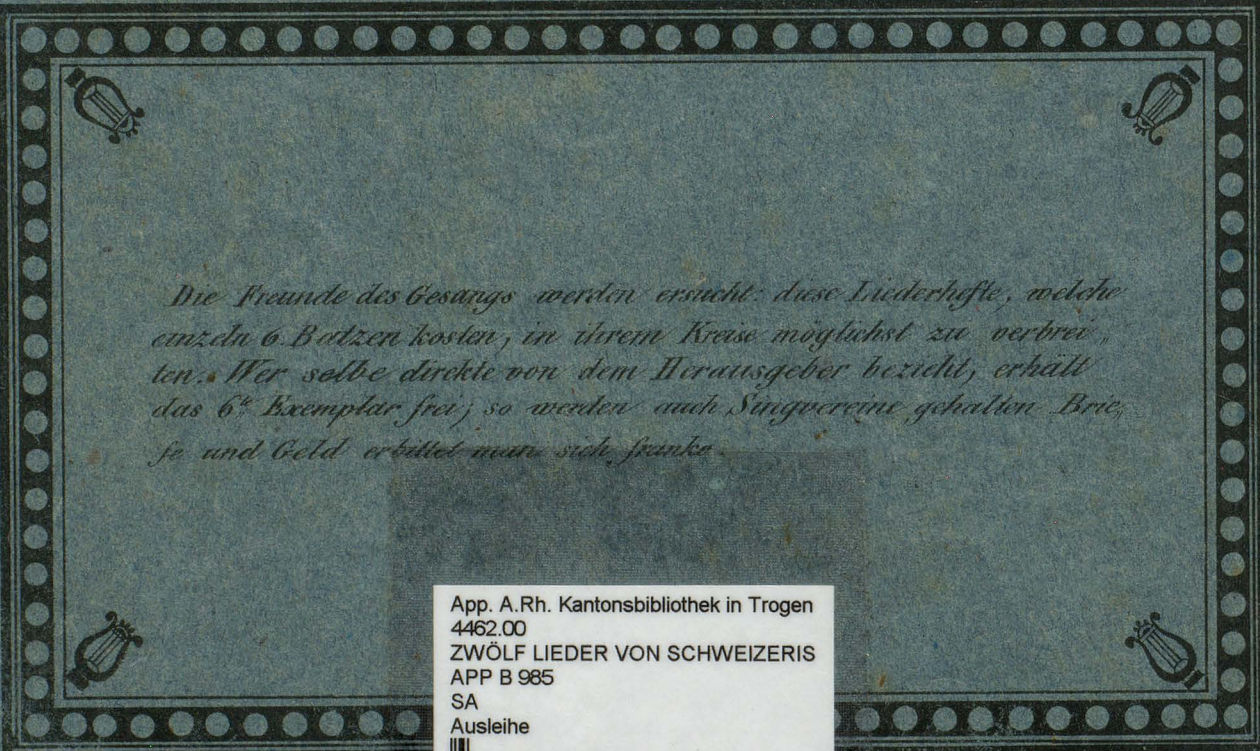
heiligem Strom, freudig unsre Blicke lenken zu des Himmels blauem Dom, zu des Himmels blauem Dom.
 heil'ger Strom, freudig unsre Blicke lenken zu des Himmels blauem Dom, zu des Himmels blauem Dom.

süs sen Klang dass sie liebend und stunschweben, schütz end beides Schicksals Drang, schütz end beides Schicksals
 dunklen Schooss. u. in's Leben sich ergiessen. Lieb u. Freundschaft, warm u. gross, Lieb u. Freundschaft warm, u.
 C. Schüssler.

m.

v.

Results
of
y.v.



*Die Freunde des Gesangs werden ersucht: diese Liederhefte, welche
einzelne 6 Batzen kosten, in ihrem Kreise möglichst zu verbrei-
ten. Wer selbe direkt von dem Herausgeber bezieht, erhält
das 6^e Exemplar frei; so werden auch Singvereine gehalten. Brief,
fr. und Geld erbittet man sich frank.*

App. A.Rh. Kantonsbibliothek in Trogen
4462.00
ZWÖLF LIEDER VON SCHWEIZERIS
APP B 985
SA
Ausleihe

